



Reformation:

Reformation

4602318

DVD, 2005, 80 Min.

Zielgruppen: S1(7), S2, Jugendbildung (12-18), Erwachsenenbildung

Die Reformation kennzeichnet nicht nur eine umfassende Veränderung der christlichen Kirchen, sondern bezeichnet zugleich eine Zeitenwende, die unsere Geschichte nachhaltig beeinflusst hat. Die didaktische DVD thematisiert die theologischen ebenso wie die historischen Gegebenheiten, die die Reformation auslösten und einen Prozess des Wandels in Kirche und Gesellschaft auslösten.

Der Luther-Code 1

4611242

DVD, 2016, 25 Min. (Schulfassung), 50 Min. (Langfassung)

Zielgruppen: A(7-12/13), Jugendbildung, , Erwachsenenbildung

Die Geschichte der Neuzeit ist seit jeher von Neuanfängen geprägt. Vor 500 Jahren veränderte eine Revolution des Glaubens und Wissens die Welt grundlegend. Mit Martin Luther und der Reformation beginnt im 16. Jahrhundert der lange Weg zum modernen Ich der Gegenwart. Doch bereits hundert Jahre vor Luther wollten Menschen wie Jan Hus die Kirche verändern. Welche Folgen hatte die Reformation? Und welche Rolle spielen die Einsichten Luthers für unsere Gegenwart?

Luther

4600036

DVD, 2003, 121 Min.

Zielgruppen: S1(7-10), Jugendbildung (14-18), Erwachsenenbildung

In weit gespanntem Bogen erzählt der Spielfilm von Martin Luthers Zeit - von Luthers Eintritt ins Kloster und seinem Leben als Universitätsprofessor und Prediger in Wittenberg bis zu den Bauernaufständen und dem protestantischen Glaubensbekenntnis der deutschen Landesfürsten in Augsburg. Er zeigt die psychologische Entwicklung des jungen Luther vom selbstzweifelnden Mönch zum Reformator wider Willen. Dabei skizziert er ein Sittengemälde des frühen 16. Jahrhunderts und wirft Schlaglichter auf das kirchliche und politische Geschehen der Zeit. Regisseur Eric Till (Bonhoeffer - Die letzte Stufe) hat das historisch Belegbare inszeniert und das Persönliche eher zurückgenommen. Die Beziehung Luthers zu seiner Familie und seine Heirat mit Katharina von Bora kommen nur am Rande vor. Stattdessen entdeckt Till im historischen Stoff eine Reihe hochinteressanter Themen wie den Kampf des Einzelnen gegen die vorherrschende Überzeugung und ihre Machtinstanzen oder die grassierende Todes- und Jenseitsangst einer Bevölkerung, die vom katholischen Klerus gnadenlos ausgebeutet wird.

Der Bauernkrieg

4610560

DVD, 2006, 19 Min.
Zielgruppen: A(7-13)

Der Bauernkrieg von 1524-1526 gilt als früher Protest gegen die Willkür des mittelalterlichen Herrschaftssystems. Der Film führt in die Hintergründe der Aufstände im Süden des alten Reiches ein und stellt Bezüge zur Herrschaftspraxis einerseits und zur Krise der alten Religion andererseits her. Anhand einer einzigartigen zeitgenössischen Bilderchronik zeigt der Film am Beispiel eines Allgäuer Klosters die damaligen Ereignisse und vermittelt eine anschauliche Vorstellung für das Geschehen.

Absolutismus

4669636

DVD, 2014, ca. 42 Min.

Zielgruppen: S1, S2 Von der Entstehung bis zum Ende wird der Absolutismus an den Beispielen prägnanter Herrscher (Ludwig IV., Friedrich II., Joseph II., Katharina II.) umfassend dargestellt. Die Situation in Europa stellte sich um 1600 wie folgt dar: Vor dem Hintergrund zweier Herrschaftssysteme mit universalem Anspruch – dem Heiligen Römischen Reich und dem Papsttum – kämpften große und kleinere Dynastien und Herrschaftszentren um Macht und Einfluss. Mit der Reformation und Gegenreformation verschärften und radikalisierten sich diese Konflikte. Der Dreißigjährige Krieg stellte den Höhepunkt dar. Es setzte sich das monarchische Herrschaftsprinzip des „princeps legibus solutus“ durch – das heißt, die Herrschaft durch einen König oder Fürsten, der sich in seinem Wirken an keine Gesetze mehr gebunden sieht. Der Kampf um die Macht zwischen dem absoluten Herrschaftsanspruch eines Einzelnen und der Souveränität, die vom Volke ausgeht, dauerte in der europäischen Geschichte auch während des 19. und 20. Jahrhunderts an. Reformen und Revolutionen führten zur Gründung von Parteien, Parlamenten und demokratischen Wahlen.

Wir Europäer - Das 17. Jahrhundert

4672704

DVD, 2009, ca. 45 Min.

Im 17. Jahrhundert wird in Europa nach langen und blutigen Auseinandersetzungen endlich Frieden zwischen den christlichen Konfessionen geschlossen. Seit der Reformation bekämpfen sich Katholiken und Anhänger der neuen reformierten Kirche bis aufs Blut. Protestanten, Calvinisten, Puritaner und Hussiten auf der einen Seite und Katholiken auf der anderen Seite spalten die Gesellschaft. Hass, Feindschaft und Ausgrenzung bestimmen ein Klima, das 1618 zu einem beispiellosen Gemetzel eskaliert. Im 30-jährigen Krieg geht es darum, den Gegner komplett zu vernichten. Wer den falschen Glauben hat, verliert seine Existenzberechtigung. Diese Art absoluter Krieg ist neu. Bisherige Auseinandersetzungen wollten erobern, Beute machen und unterwerfen, aber nicht auslöschen. Glücklicherweise gibt es aber zwischen den extremen Fronten vermittelnde Vertreter und mutige Helden. Melchior Kardinal Khlesl, geboren 1552 in Wien, Bischof von Wien, ist zuerst ein heftiger Vertreter der Gegenreformation, später setzt er sich für den Dialog zwischen den Konfessionen ein. Während er zu Beginn seiner Laufbahn noch darauf bestand, dass das Kollegium der Wiener Universität nur noch aus Katholiken bestehen durfte und jeder Student das katholische Glaubensbekenntnis ablegen musste, beginnt er Ende des 16. Jahrhunderts, sich für eine Ausgleichspolitik zwischen den Konfessionen starkzumachen und bietet protestantischen Fürsten Zugeständnisse. Das stößt auf heftige Ablehnung.

Die Deutschen - Teil 4: Luther und die Nation

4698151

DVD, 2008, 70 Min.

Zielgruppen: SI (ab 7. Kl.), SII

"Luther und die Nation" beginnt mit einer Revolte im Zeichen des Glaubens. Doch mit der Reformation bricht für die Deutschen auch politisch ein neues Zeitalter an. Ob Fürsten oder Ritter, Bauern oder Bürger, viele sehen die Chance, ihre Stellung in der künftigen Ordnung zu verbessern. Ein einfacher Mönch wird zur epochalen Figur, die wie kein anderer zuvor die Deutschen eint und spaltet. In seinem Kampf gegen Rom zeigen sich erste Konturen nationaler Identität. Luther ermöglicht mit seiner Bibelübersetzung ein neues Selbstgefühl der Deutschen, vor allem als Sprachgemeinschaft - doch die religiöse Spaltung wird den weiteren Lauf der staatlichen territorialen Entwicklung entscheidend prägen.

Der Luther-Code 3

4611244

DVD, 2016, 5 Min. (Schulfassung), 50 Min. (Langfassung)

Zielgruppen: A(7-12/13), Jugendbildung, Erwachsenenbildung

Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit – diese Werte sind bis heute Grundpfeiler der westlichen Welt. Ihren Ursprung haben sie im 18. Jahrhundert. Damals setzt sich eine revolutionäre Idee durch: Aufklärung, der Ausbruch aus der selbstverschuldeten Unmündigkeit mithilfe der Vernunft. Die Frauenrechtlerin Marie Gouze, der Philosoph Gottfried Wilhelm Leibniz und der Dichter Gotthold Ephraim Lessing versuchen, dieser Idee auf unterschiedliche Weise Geltung zu verschaffen. Sie setzen damit den Impuls der Reformation, die 200 Jahre zuvor stattgefunden hatte, mit neuen Mitteln fort.

Die Revolution der Buchstaben

4602553

DVD, 2008, 38 Min.

Zielgruppen: A(6-8)

Die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern durch Johannes Gutenberg Mitte des 15. Jahrhunderts ist einer der entscheidenden Kulturfaktoren der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit. Das gedruckte Wort als Massenmedium in Form von Büchern und Flugschriften wirkte wie ein Katalysator auf viele Entwicklungen wie Humanismus und Renaissance, die Anfänge der modernen Naturwissenschaften und die Reformation und begründet somit den Beginn der Moderne. Die Auswirkungen der Kommunikationsrevolution des 15. Jahrhunderts laden zum Vergleich mit den heutigen Entwicklungen auf dem Gebiet der digitalen Kommunikation und Informationsverarbeitung ein. Die Didaktische FWU-DVD bietet in thematischer Gliederung Filmsequenzen, didaktisch aufbereitetes Bildmaterial, ein interaktives Lernobjekt "Der Buchdruck Johannes Gutenbergs" sowie Arbeitsmaterialien und Internettipps zum Komplex Buchdruck und Kommunikation in der Frühen Neuzeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Der Luther-Code 2**4611243**

DVD, 2016, 25 Min. (Schulfassung), 50 Min. (Langfassung)

Zielgruppen: A(7-12/13), Jugendbildung, Erwachsenenbildung

Das 17. Jahrhundert: Luthers Thesenanschlag liegt fast hundert Jahre zurück, doch die Ereignisse der Reformation wirken unvermindert nach. Der Dreißigjährige Krieg verwüstet Europa, die Einheit der Kirche ist verloren. Mit immer größerem Nachdruck stellt sich die Frage nach der Wahrheit. Sie treibt sowohl den Verleger Johann Carolus als auch den Forscher Johannes Kepler an. Auch heute setzen sich Menschen wie die Journalisten Pauline Tillmann für die Wahrheit ein. Sie nutzt dabei die neuartigen Möglichkeiten, die sich durch die Digitalisierung ergeben.

Die Deutschen - Teil 5: Wallenstein und der Krieg**4698152**

DVD, 2008, 70 Min.

Zielgruppen: SI (ab 7. Kl.), SII

"Wallenstein und der Krieg" zeigt am Beispiel des Heerführers und Kriegsunternehmers, wie der gewaltsame Kampf um Glauben und Macht in ein sinnloses Gemetzel führt. Im Dienst des Habsburger Kaisers Ferdinand II. soll Wallenstein den Protestantismus mit allen Mitteln zurückdrängen. Doch schließlich gewinnt er die Einsicht, dass der Krieg kein lohnendes Geschäft mehr ist und dass nur ein Ausgleich zwischen den Mächten und den Konfessionen dem Grauen ein Ende setzen kann. Man wirft ihm Verrat vor. 1634 wird er ermordet. Im Westfälischen Frieden 1648, der den Dreißigjährigen Krieg beendet, streben die Unterzeichner eine Balance in der Mitte Europas an, um die machtpolitischen und religiösen Gegensätze auszugleichen.

Der Dreißigjährige Krieg**4602404**

DVD, 2007, 36 Min.

Zielgruppen: A(6-13)

Der Dreißigjährige Krieg hat in der deutschen und europäischen Geschichte tiefe Spuren hinterlassen. Er ist gleichzeitig Glaubenskrieg und europäischer Machtkampf, in ihm zeigt sich die Brutalität des entfesselten Kriegsgeschehens ebenso wie der Beginn der modernen Diplomatie. Die DVD stellt das komplexe Geschehen mit Film und Bild in übersichtlicher Gliederung dar, zeigt Ursachen und Verlaufsmomente des 30 Jahre anhaltenden Kampfes und Erscheinungsformen wie Plünderungen, Kriegsgeschäfte und Hungerkrisen. Ausführliches Begleitmaterial erschließt die audiovisuellen Medien, erleichtert die Unterrichtsvorbereitung und unterstützt den Einsatz in der Klasse.

Der Dreißigjährige Krieg II - Der Krieg weitet sich aus**4640721**

DVD, 2010, ca. 17 Min.

Zielgruppen: A(ab6), Jugendbildung, Erwachsenenbildung

Wer kämpft gegen wen und warum? Die Ziele der Kriegsparteien lassen Deutschland zum Spielball Europas werden. Machtpolitik überlagert die religiösen Motive. Spielfilmszenen nach dem zeitgenössischen Roman „Der Abentheurliche Simplicissimus Teutsch“ von Grimmelshausen und Filmdokumente veranschaulichen die Verrohung des Menschen im Kriegsalltag und das lebhaftes Treiben in einem Feldlager. Theaterszenen aus „Mutter Courage“ von Bert Brecht geben einen Eindruck vom Schicksal einer Mutter und Marketenderin, die ihre Kinder nach und nach an den Krieg verliert.

Der Dreißigjährige Krieg I - Religion als Frage der Politik

4640720

DVD, 2010, ca. 16 Min.

Zielgruppen: A(ab6), Jugendbildung, Erwachsenenbildung

Wie kam es zum Dreißigjährigen Krieg? Eine Trickkarte und Bilddokumente erläutern wesentliche Hintergründe des Spaltungsprozesses zwischen katholischen und protestantischen Ländern und zeigen den Anlass des Konfliktes, den Prager Fenstersturz. Dramatische Spielszenen veranschaulichen Ausbildung und Einsatz der Truppen und geben am Beispiel der Schlacht am Weißen Berg bei Prag 1620 einen Eindruck von der Härte der verlustreichen Kämpfe.

Der Dreißigjährige Krieg III - Sieger und Besiegte

4640722

DVD, 2010, ca. 16 Min.

Zielgruppen: A(ab 6), Jugendbildung, Erwachsenenbildung

Spielfilmszenen und zeitgenössische Bilder zeigen die Schlacht bei Lützen und veranschaulichen exemplarisch die verheerenden sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen des Krieges auf die Bevölkerung. Im Mittelpunkt steht Wallenstein als Feldherr und Unternehmer, ein frühes Beispiel eines Kriegsgewinners. Realaufnahmen und eine Trickkarte veranschaulichen die weitreichenden außen- und innenpolitischen Folgen des Westfälischen Friedens.

Luther und die Frauen

4677713

DVD, 2017, 30 Min.

Es ist ein Skandal, der seinesgleichen sucht. Eine entlaufene Nonne heiratet einen katholischen Mönch. Nicht nur durch seine 95 Thesen, auch durch seine Heirat mit Katharina von Bora bringt Martin Luther ein jahrhundertealtes gesellschaftliches Gefüge zum Einsturz. Aus Katharina von Bora wird Katharina Luther. Die Hochzeit mit dem Reformator macht die ehemalige Nonne zur vielleicht prominentesten Frau des 16. Jahrhunderts. Kaum jemand hat so polarisiert wie Katharina Luther: geliebt und als Vorbild verehrt von den einen, verachtet und als Geschöpf der Hölle verteufelt von den andern.

Strom und der verbotene Brief

4677391

DVD, 2017, 105 Min.

Zielgruppen: S I (Kl. 5-8)

Im mittelalterlichen Antwerpen zur Zeit der Reformation wird der 12-jährige Storm in ein aufregendes Abenteuer verwickelt, als sein Vater Klaas den Auftrag erhält, in seiner Druckerei einen Brief von Martin Luther zu drucken. Es dauert nicht lange, da wird Klaas auf frischer Tat ertappt und Storms Leben wird über Nacht auf den Kopf gestellt. Storm gerät zwischen die Fronten und flieht mit der Druckplatte des verbotenen Briefs. In einer schier ausweglosen Situation trifft er auf das Waisenmädchen Marieke, die in den Katakomben der Stadt lebt. In einer abenteuerlichen Reise gegen die Zeit versuchen sie gemeinsam Storms Vater vor dem Scheiterhaufen zu bewahren. Aber wem kann Storm überhaupt noch trauen? Was als abenteuerliche Flucht beginnt, wird zu einem tapferen Kampf um die Freiheit.

Willis VIPs

Wer schlug die Thesen an die Tür?

4698347

Martin Luther und die Reformation

DVD, 2008, 27 Min.

"Sola fide, sola gratia, sola scriptorum!" Nur durch den Glauben, nur durch die Gnade Gottes, nur durch das Wort der Heiligen Schrift kann der Einzelne seinen Sinn und seine Erlösung finden. Das gilt wunderbarer Weise für alle. Jeder Mensch ist Gott so nah oder so fern wie seinem Nächsten. Die Geistlichkeit steht dem Herrn nicht näher als der einfache Gläubige - egal welche prächtige Gewänder sie trägt oder wie fließend sie Latein spricht. Das ist der Kern der lutherischen Reformation, das Herz der evangelischen Kirche.

Nicht gerade einfach zu verstehen, schon gar nicht für Kinder. Doch in diesem Film aus der BR-Reihe "Willis VIPs", begibt sich der neugierige Reporter Willi Weitzel auf die Spuren von Martin Luther und zeigt schlicht, lebendig und eindrucksvoll, was der Mönch und Gelehrte mit seiner Kritik an der Kirche vor rund 500 Jahren bewirkt hat.

Ansprechpartnerin:

Ute von Lindern

ute.vonlindern@magistrat.bremerhaven.de

Friedrich-Ebert-Str. 33, 27570 Bremerhaven

Tel. +49-471 5904588

Fax +49-471 5904580

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 7:30 - 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

Freitag: 7:30 – 12:00 und 13:00 – 14:00 Uhr

www.medienzentrum-bremerhaven.de